

Zum Schlusse will ich noch einige Beobachtungen mittheilen, wo die eine Batterie aus $F_1 + F_4$, die andere nur aus F_2 bestand. Die Reihen entsprechen ganz den bisher angeführten, nur verhält sich in ihnen bei gleich langen Batteriedräthen die Wärmeentwicklung in F_2 zu der in $F_1 + F_4$ und zu der im Stamme wie $1 : 4 : 9$, wie es die Stromstärken $\frac{1}{3}$, $\frac{2}{3}$ und 1 verlangen. Ich gebe einfach die Reihen, ohne weiter ein Wort zu ihrer Erläuterung hinzuzufügen.

Reihe 11 (nach Fig. 1).

F ₂		F ₁ + F ₄	
	offen	0	14·2
0	7·5		offen
0	3·5	0	16·4
8' K.	5·2	0	13·8
16'	7·2	0	11·8
24'	8·3	0	9·6
32'	10·0	0	9·0
40'	9·9	0	9·0

Reihe 12 (nach Fig. 1).

F ₂		F ₁ + F ₄	
	offen	0	15·4
0	8·0		offen
0	4·1	0	17·4
0	3·4	8' K.	18·0
0	4·2	16'	16·5
0	4·7	24'	15·7
0	5·4	32'	15·0
0	5·8	40'	14·2

Reihe 13 (nach Fig 1 mit 35' K Zusatz im Stamme).

F ₂		F ₁ + F ₄	
	offen	0	12·4
0	6·5		offen
0	3·7	0	12·2
8' K.	4·0	0	11·8
16'	4·2	0	11·1
24'	4·4	0	10·6
32'	4·6	0	10·0
40'	4·8	0	9·5

Reihe 14 (nach Fig. 2).

F ₂		F ₁ + F ₄		Stamm
	offen	0	9·3	
0	5·0		offen	
0	2·1	0	8·5	17·1
8' K.	2·5	0	8·0	17·0
16'	3·2	0	6·9	16·7
24'	4·1	0	6·2	16·2
32'	4·5	0	5·9	15·2
40'	4·6	0	5·7	14·6